

## IX.

# Deutschland.

### 182. Mein Vaterland.

1. Dem Land, wo meine Wiege stand,  
ist doch kein anderes gleich;  
es ist mein liebes Vaterland  
und heißt — das deutsche Reich.
2. Wie lieblich sind hier Berg und Tal,  
die Wälder, wie so schön,  
wie lockend auch im Sonnenstrahl  
die rebumkränzten Höh'n!
3. An Städten rauscht vorbei der Strom,  
trägt reicher Kaufherrn Gut,  
und freundlich spiegeln Burg und Dom  
sich in der blauen Flut.
4. Mein Kaiser aber thront als Held  
in tapfrer Heldenschar  
und führt in seinem Wappenfeld  
den sieggewohnten Aar.
5. Drum, fragt man mich nach meinem Land,  
brennt mir das Herz sogleich,  
und, stolz dem Frager zugewandt,  
ruf ich: „Das deutsche Reich!“ Julius Sturm.

### 183. Das alte Deutschland und seine Bewohner.

Vor einigen Jahrtausenden deckten Deutschland noch undurchdringliche Urwälder. Grimmige Luchse, Wölfe und Bären hausten in ihrem Dickicht, und in ausgedehnten Sümpfen lauerte unheimliches Gewürm. Wo eine sonnenbeschienene Trift lag, tummelten sich Auerochsen, Elche (Elentiere) und wilde Rösse, und auf den Felsen horsteten Adler und Falken. Beeren, Spargeln und große Kettiche wuchsen